



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

www.wasserbaukolloquium.de/2024

47. Dresdner
Wasserbaukolloquium

Von der Technischen Hydromechanik zu Environmental Fluid Dynamics

7. und 8. März 2024

Programm



Institut für
Wasserbau und
Technische Hydromechanik

AUTARK & SICHER: PEGELMESSUNG 4.0

Datenlogger HLF4 von ACS

Datenübertragung
über alle verfügbaren
Mobilfunknetze



FÜR JEDE
MESSAUFGABE
DEN PASSENDEN
SENSOR

info@acs-controlsystem.com
www.acs-controlsystem.com

ACS Control-System GmbH
Lauterbachstr. 57
84307 Eggenfelden
Tel.: +49 8721 9668-0



>>> providerunabhängig

>>> überflutungssicher

Inhaltsverzeichnis

Programm

Programmübersicht	4
Programm Donnerstag, 7. März 2024	5
Programm Freitag, 8. März 2024	10

Aussteller und Sponsoren

Aussteller und Sponsoren	15
Fachausstellung	17

Tagungsinformationen

Hinweise für Vortragende	18
Veranstalter	19
Wissenschaftlicher Kontakt / Tagungsort	20
Tagungsgebühr	21
Erfahrungsaustausch	22

Programmübersicht

Zeit	Donnerstag, 07.03.2024	Zeit	Freitag, 08.03.2024
	Saal 1 & 2		Saal 1 & 2
09:00 – 10:15	A 1 Begrüßung Grüßworte Keynote (S. 5)	09:00 – 10:50	B 1 Stofflich-Biologisch- Hydraulische Interaktionen (S. 10)
	Kaffeepause in der Ausstellung		
11:00 – 12:40	A 2 Neue Aufgaben der Hydromechanik (S. 6)	11:20 – 13:00	B 2 Ethohydraulische Frage- stellungen, Entwicklungen und Maßnahmen- gestaltung (S. 11)
	Mittagspause in der Ausstellung		
13:40 – 15:20	A 3 Strömungssimulation in natürlichen Gewässern und Habitaten (S. 7)	14:00 – 15:40	B 3 Praktische Umsetzung der Ergebnisse aus hydronumerischen und physikalischen Modellen (S. 13)
	Kaffeepause in der Ausstellung	15:40	Schlussworte
15:50 – 17:30	A 4 Strömungssimulation an und in Wasserbauwerken (S. 8)		
19:00	Erfahrungsaustausch (S. 22)		

Programm

A 1

Donnerstag, 07.03.2024

Saal 1 & 2

Begrüßung / Grußworte / Keynote Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm <i>Technische Universität Dresden</i>	
09:00 Uhr	Begrüßung Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm <i>Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden</i>
09:20 Uhr	Grußworte Dipl.-Geol. B. Lange <i>BWK Landesverband Sachsen</i> Prof. Dr.-Ing. H. Milke <i>DWA Landesverband Sachsen-Thüringen</i>
09:40 Uhr	Keynote: Nutzung von Beobachtungen für Modellvorher- sagen <u>Prof. Dr. sc. nat. ETH Insa Neuweiler</u> <i>Leibnitz-Universität Hannover, Institut für Strömungsmechanik und Umweltphysik im Bauwesen</i>

Programm

A 2

Donnerstag, 07.03.2024

Saal 1 & 2

Neue Aufgaben der Hydromechanik Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm <i>Technische Universität Dresden</i>	
11:00 Uhr	Transformation von Tagebaufolgelandschaften <u>Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm</u> <i>Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik</i>
11:20 Uhr	Kurzvorträge aus dem Institut für Wasserbau und technische Hydromechanik <u>Dipl.-Ing. Márcio Salgueiro Roth, M.Sc./M.A. Student Sengdavanh Thepphachanh, Dr.-Ing. Muhammad Adnan Khan</u> <i>Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik</i>
11:40 Uhr	Zum Einsatz künstlicher Intelligenz für die optische Bestimmung von Wasserstand und Durchfluss in natürlichen Fließgewässern <u>Dr.-Ing. Jens Grundmann¹, M.Sc./M.A. André Kutscher¹, Dr. Anette Eltner², Dr. Xabier Blanch², Dr. Ralf Hedel³</u> <i>¹ Technische Universität Dresden, Professur für Hydrologie, Dresden; ² Technische Universität Dresden, Juniorprofessur für Geosensorsysteme, Dresden; ³ Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI, Dresden</i>
12:00 Uhr	Ein Rückblick auf 20 Jahre dreidimensionaler Strömungssimulation an Wasserbauwerken <u>Dr.-Ing. Carsten Thorenz</u> <i>Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe</i>
12:20 Uhr	BAW-Mitteilung 105: Feste Wehre an Bundeswasserstraßen: Untersuchungen zur Machbarkeit sowie Empfehlungen zur Umsetzung <u>M. Eng. Fabian Belzner, Dr.-Ing. Michael Gebhardt</u> <i>Bundesanstalt für Wasserbau, Wasserbau im Binnenbereich, Karlsruhe</i>

Donnerstag, 07.03.2024

Saal 1 & 2

Strömungssimulation in natürlichen Gewässern und Habitaten Dr.-Ing. Eckehard Bielitz <i>Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen</i>	
13:40 Uhr	Anthropogene Entwicklung naturnaher Süßwasserwatten und seiner Prielsystem im natürlich-dynamischen Gleichgewichtszustand mithilfe Hydrodynamischer Modelle <u>Prof. Dr. Gabriele Gönnert</u> , Jan-Moritz Müller <i>Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH), Geschäftsbereich Gewässer und Hochwasserschutz, Fachbereich Hydrologie und Wasserwirtschaft, Hamburg</i>
14:00 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen hydro- und morphodynamischer Simulationsmodelle bei der Optimierung von Renaturierungsmaßnahmen und der Nachweisführung am Beispiel der Unteren Havelwasserstraße <u>Prof. Dr.-Ing. habil Peter Milbradt</u> ¹ , Dr.-Ing. Rocco Buchta ² <i>¹ smile consult GmbH, Hannover; ² NABU-Institut für Fluss- und Auenökologie, Rathenow</i>
14:20 Uhr	Experimentelle Untersuchungen von Dünnschichtabfluss auf natürlichem Grasland <u>Dr.-Ing. Peter Oberle</u> , M.Sc./M.A. Tim Jakobs, Prof. Dr.-Ing. Mario Franca <i>Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Wasser und Gewässerentwicklung (IWG), Karlsruhe</i>
14:40 Uhr	Entwurf und Erfolgsprognose der Revitalisierungsmaßnahmen im Projekt Agile Iller <u>Dr.-Ing. Matthias Schneider</u> ¹ , Dr.-Ing. Iana Kopecki ¹ , M.Sc./M.A. Tobias Haegele ¹ , Dipl.-Biol. Johannes Ortlepp ² <i>¹ SJE Ecohydraulic Engineering, Backnang; ² Büro für Gewässerökologie Mürle & Ortlepp, Niefern-Öschelbronn</i>
15:00 Uhr	Kurzvorstellung der Aussteller des 47. Dresdner Wasserbaukolloquiums

Donnerstag, 07.03.2024

Saal 1 & 2

Strömungssimulation an und in Wasserbauwerken Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl <i>Technische Universität Dresden</i>	
15:50 Uhr	Hybride Untersuchung zur Hydraulik und Morphodynamik an einem Laufwasserkraftwerk <u>M.Sc./M.A. Fabian Popp</u> , Prof. Dr.-Ing. Stephan Theobald <i>Universität Kassel, Fachgebiet Wasserbau und Wasserwirtschaft, Kassel</i>
16:10 Uhr	Probabilistische Bewertung der Böschungsstabilität von Flussdeichen auf Basis numerischer Strömungssimulationen für die praktische Anwendung <u>M. Eng. Marco A. Öttl</u> ^{1,2} , Prof. Dr.-Ing. Jens Bender ¹ , Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm ² ¹ <i>Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach, Lehrgebiet Wasserbau und Hydromechanik, Mosbach</i> ; ² <i>Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik, Dresden</i>
16:30 Uhr	Ein Wechselsprung im Zulaufbereich eines Wehres – Wie geht das denn? <u>M. Eng. Marco Hornbogen</u> ¹ , Dipl.-Ing. (FH) Micheal Sickert ¹ , Mechthild Lehmann ² ¹ <i>Fichtner Water & Transportation GmbH, Leipzig</i> ; ² <i>Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Wasserbau, Bautzen</i>
16:50 Uhr	HRB Straßberg – Optimierung der Betriebseinrichtungen im hydraulischen Modellversuch <u>Dr.-Ing. Holger Haufe</u> ¹ , Dipl.-Ing. Andreas Rudolf ² , Dipl.-Ing. Manuel Wewer ³ ¹ <i>Tractebel Hydroprojekt GmbH, Geschäftsbereich Dresden, Dresden</i> ; ² <i>Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt, Blankenburg</i> ; ³ <i>Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik, Dresden</i>

Fortsetzung: s. Folgeseite

Programm

A 4

Donnerstag, 07.03.2024

Saal 1 & 2

Strömungssimulation an und in Wasserbauwerken

Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl
Technische Universität Dresden

17:10 Uhr

Geohydraulische Analyse der Auswirkungen von Schiffswellen auf die Stabilität von Gewässer- sohle und -ufer

Dr.-Ing. Héctor Montenegro, M.Sc./M.A. Lara Dechant,
M.Sc./M.A. Denis Maier
Bundesanstalt für Wasserbau, Geotechnik, Karlsruhe

Freitag, 08.03.2024

Saal 1 & 2

Stofflich-Biologisch-Hydraulische Interaktionen Dr.-Ing. Holger Haufe <i>Tractebel Hydroprojekt GmbH, Dresden</i>	
09:00 Uhr	Keynote: Zirkularität im Bauwesen – Ansätze für eine erfolgreiche Transformation <u>Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Katharina Kleinschrot</u> <i>Professur für Bauverfahrenstechnik und zirkuläre Wertschöpfung, Technische Universität Dresden</i>
09:30 Uhr	Untersuchungen zum Transportverhalten von Mikroplastik auf der Gewässersohle <u>M.Sc./M.A. Jiaxing Ding, Dipl.-Ing. (FH) Fabian Musche,</u> <u>M.Sc./M.A. Yasmin Adomat, Prof. Dr.-Ing. Thomas Grischek</u> <i>Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, Lehrgebiet Wasserwesen, Dresden</i>
09:50 Uhr	Totholz in der Fließgewässerrevitalisierung: Experimentelle Analyse wirkender Strömungskräfte auf horizontale Zylinder <u>M. Eng. Jan P. Balmes</u> <i>Universität Duisburg-Essen, Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, Essen</i>
10:10 Uhr	Untersuchung ökologischer Effekte von unterströmten Totholzstrukturen <u>M. Eng. Martin Weber, M. Eng. Kevin Rieger,</u> <u>Prof. Dr.-Ing. Nicole Saenger</u> <i>Hochschule Darmstadt, Fachbereich Bau- und Umweltschutz, Darmstadt</i>
10:30 Uhr	Bauwerksanpassungen in der Erosionsstrecke der Elbe aus hydraulischer, ökologischer und morphologischer Sicht am Beispiel der Pilotmaßnahme Klöden <u>Dipl.-Ing. Elke Kühne</u> <i>Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe, Haus Dresden, Dresden</i>

Freitag, 08.03.2024

Saal 1 & 2

Ethohydraulische Fragestellungen, Entwicklungen und Maßnahmengestaltung Dr.-Ing. Ulf Helbig <i>Technische Universität Dresden</i>	
11:20 Uhr	Zur Entwicklung der ethohydraulischen Modellierung auf verschiedenen Skalen <u>Dr.-Ing. Katharina Bensing</u> , Univ.-Prof. Dr.-Ing. Boris Lehmann <i>Technische Universität Darmstadt, Fachgebiet Wasserbau und Hydraulik, Darmstadt</i>
11:40 Uhr	Nicht zu schnell und nicht zu langsam: Ethohydraulische Untersuchungen zur Analyse und Ableitung von Bemessungsempfehlungen für Fischaufstiegsanlagen <u>Dr. Matthias Scholten</u> ¹ , Dr. Marcus Herbst ¹ , Matthias Pitsch ¹ , Dr. Cornelia Schuetz ¹ , Dr. Roman Weichert ² ¹ <i>Bundesanstalt für Gewässerkunde, Ökologie, Koblenz</i> ; ² <i>Bundesanstalt für Wasserbau, Wasserbau im Binnenbereich, Karlsruhe</i>
12:00 Uhr	Einführung von Erschöpfung und Schwimmkapazität von Fischen in Schädigungsrisikomodellen durch CFD-DEM-Kopplung <u>M.Sc./M.A. Dennis Powalla</u> ¹ , Dr.-Ing. Emeel Kerikous ¹ , Prof. Dr.-Ing. Stefan Hoerner ² ¹ <i>Otto-von-Guericke Universität, Strömungstechnik und Strömungsdynamik, Magdeburg</i> ; ² <i>Université Grenoble-Alpes, Laboratoire des Ecoulements Géophysiques et Industriels, Grenoble (Frankreich)</i>
12:20 Uhr	Wohin des Weges Sturgeon Steve? Vorplanung von Fischauf- und Fischabstiegsanlagen am Eisernen Tor der Donau mittels Telemetrie und Hydronumerik <u>Dipl.-Ing. (FH) Marq Redeker</u> , M. Eng. Julia Gatzweiler, B. Sc. Selina Meister <i>CDM Smith SE, Düsseldorf</i>

Fortsetzung: s. Folgeseite

Freitag, 08.03.2024

Saal 1 & 2

Ethohydraulische Fragestellungen, Entwicklungen und Maßnahmengestaltung

Dr.-Ing. Ulf Helbig

Technische Universität Dresden

12:40 Uhr

Fischverhalten in Turbinen und Pumpen – Ergebnisse ethohydraulischer Modellversuche RETERO

Dr. rer. nat. Falko Wagner¹, Ianina Kopecki², Jelger Elling³, Dipl.-Ing. Tom Rößger⁴, Dipl.-Ing. Marcio Salgueiro Roth⁴, Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm⁴, Prof. Dr.-Ing. Stefan Hoerner^{5,6}, M.Sc./M.A. Dennis Powalla⁶

¹ *Institut für Gewässerökologie & Fischereibiologie Jena, Jena;* ² *SJE - Ecohydraulic Engineering GmbH, Backnang;* ³ *Ghent University, Aquatic Ecology Research Unit, Department of Animal Sciences and Aquatic Ecology, Ghent (Belgien);* ⁴ *Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik, Dresden;* ⁵ *University Grenoble-Alpes, Laboratory of Geophysical and Industrial Flows (LEGI), Grenoble INP, CNRS, Grenoble (Frankreich);* ⁶ *Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institut für Strömungstechnik und Thermodynamik, Magdeburg*

Freitag, 08.03.2024

Saal 1 & 2

Praktische Umsetzung der Ergebnisse aus hydro- numerischen und physikalischen Modellen Dr.-Ing. Rocco Zimmermann <i>Hochschule Meissen (FH) und Fortbildungszentrum, Meissen</i>	
14:00 Uhr	Leitwerke und Einschwimmsperren für Fische an Wehranlagen Dr.-Ing. Niklas Schwiersch ¹ , M.Sc./M.A. Thorben Frener ¹ , Prof. Dr.-Ing. Stephan Heimerl ¹ , Dipl.-Ing. Markus Grünzner ² ¹ Fichtner Water & Transportation GmbH, Abteilung Wasserbau, Stuttgart; ² Flow Science Deutschland GmbH, Rottenburg am Neckar
14:20 Uhr	Hydronumerische Optimierung von Wasserbauwerken im Bestand am Beispiel der Wehranlage Pulverweiden in Halle/Saale Dipl.-Ing. (FH) Karsten Jacob ¹ , Dipl.-Ing. Rüdiger Richter ² , Dipl.-Ing. Stefan Kanne ³ , Dr.-Ing. David Velasco ³ ¹ GRBV Ingenieure im Bauwesen GmbH & Co.KG, Ingenieurwasserbau, Hannover; ² Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg, Sachbereich 4 – Brücken/Wehre, Magdeburg; ³ Fichtner Water & Transportation GmbH, München
14:40 Uhr	Gesteuerter Flutungspolder Außig - Physikalischer Modellversuch Einlaufbauwerk Antje Matzke ¹ , Robert Sattler ¹ , David Biebach ¹ , Dipl.-Ing. Anke Ezzeddine ² ¹ LTV/Betrieb EMUWE Rötha, Rötha; ² Tractebel Hydroprojekt GmbH, Weimar

Fortsetzung: s. Folgeseite

Freitag, 08.03.2024

Saal 1 & 2

Praktische Umsetzung der Ergebnisse aus hydro-numerischen und physikalischen Modellen Dr.-Ing. Rocco Zimmermann <i>Hochschule Meissen (FH) und Fortbildungszentrum, Meissen</i>	
15:00 Uhr	Kolkbildung durch Voith-Schneider-Propeller M.Sc./M.A. Christian Schwartpaul ¹ , Prof. Dr.-Ing. Jochen Aberle ¹ , M.Sc./M.A. Jannes Berndt ² , Univ.-Prof. Dr.-Ing. Moustafa Abdel-Maksoud ² , M.Sc./M.A. Pia Pinkenburg ³ , Dr.-Ing. Olaf Drude ³ , Dipl.-Ing. Michael Palm ⁴ ¹ TU Braunschweig, Leichtweiß-Institut für Wasserbau, Braunschweig; ² TU Hamburg, Institut für Fluidodynamik und Schiffstheorie, Hamburg; ³ WK Consultants, Hamburg; ⁴ Voith Turbo, Heidenheim
15:20 Uhr	Integratives Monitoring zur Realisierung eines angepassten Hochwasserbewirtschaftungskonzeptes in einem alpinen Einzugsgebiet Dipl.-Ing. Markus Moser ¹ , B. Sc. Lisa Puschmann ¹ , Dipl.-Ing. Stefan Janu ¹ , Dipl.-Ing. Dorian Shire-Peterlechner ² , Dipl.-Ing. Patrick Holzapfel ² , Dipl.-Ing. Rolf Rindler ² ¹ Fachzentrum Wildbachprozesse, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung, Salzburg (Österreich); ² BOKU - Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt (WAU), Institut für Wasserbau, Hydraulik und Fließgewässerforschung (IWA), Wien (Österreich)
15:40 Uhr	Schlussworte, Verabschiedung Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm <i>Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden</i>

Aussteller | Sponsoren

Wir danken unseren Sponsoren und allen Teilnehmern der begleitenden Fachausstellung für ihre Unterstützung. (Nennung in alphabetischer Reihenfolge, Standnummern siehe Ausstellerplan auf S. 17)

ACS Control-System



Amiblu Germany GmbH



AQUABURG Hochwasserschutz GmbH



ArcelorMittal Träger- und Spundwand GmbH



Aurich und Hallbauer GmbH Mitteldeutsche Vermessungstechnik



BECO Bermüller & Co GmbH



BERDING BETON



DEKRA Automobil GmbH



Dorsch International Consultants GmbH



DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen



ERHARD GmbH



Fichtner Water & Transportation GmbH



Flow-3D HYDRO



G quadrat GmbH



Aussteller | Sponsoren

GeoWid GmbH



HUESKER Synthetic GmbH



Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG



Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH



IRS Stahlwasserbau Consulting AG



KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH



NIVUS GmbH



SEBA Hydrometrie GmbH & Co. KG



SECON SYSTEMS GmbH



spiekermann ingenieure gmbh



Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt AöR



terra4 GmbH



Tractebel Hydroprojekt GmbH



TSN Tauchservice Naue GmbH

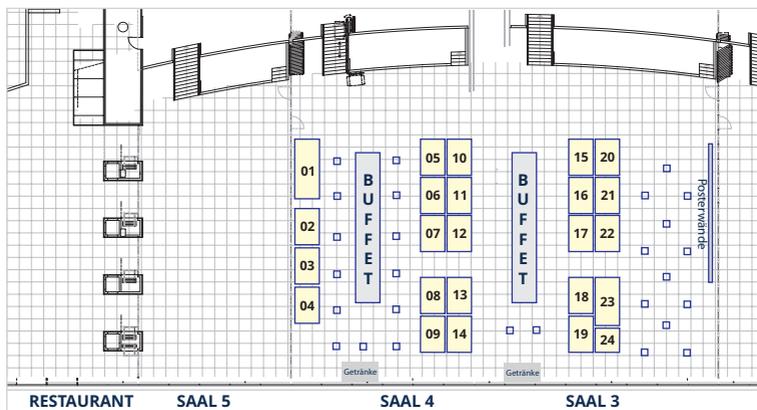


VAG GmbH



Fachausstellung

Im Rahmen des 47. Dresdner Wasserbaukolloquiums findet in den Sälen 3 und 4 des Internationalen Congress Center Dresden eine fachbegleitende Ausstellung statt.



Firmenname	Stand
ACS Control-System	2
Amiblu Germany GmbH	3
AQUABURG Hochwasserschutz GmbH	5
ArcelorMittal Träger- und Spundwand GmbH	6
Aurich und Hallbauer GmbH Mitteldeutsche Vermessungstechnik	7
BECO Bermüller & Co GmbH	8
BERDING BETON	17
Dorsch Gruppe – Bereich Wasser	1
DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen	24
ERHARD GmbH	9
Fichtner Water & Transporation GmbH	10
Flow-3D HYDRO	11
G quadrat GmbH	12
GeoWid GmbH DEKRA Automobil GmbH	4
HUESKER Synthetic GmbH	13
Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG	14
NIVUS GmbH	15
SEBA Hydrometrie GmbH & Co. KG	16
SECON SYSTEMS GmbH	18
Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt AöR	19
terra4 GmbH	20
Tractebel Hydroprojekt GmbH	21
TSN Tauchservice Naue GmbH	23
VAG GmbH	22

Hinweise für Vortragende

Präsentation

Sofern Sie Ihre Präsentation vorab nicht zugesandt oder hochgeladen haben, geben Sie Ihren Vortrag bitte rechtzeitig beim Techniker im Konferenzsaal ab. Die Vortragszeit beträgt 15 min + 5 min Diskussion. Während des Vortrags steuert jeder Vortragende seinen Vortrag selbst (Funk-Presenter vorhanden). Sofern Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an die Techniker vor Ort.

Die angegebene Vortragszeit ist bitte strikt einzuhalten. Der Konferenzsaal ist mit Rechner und zwei Beamern bzw. zwei Leinwänden ausgestattet. Präsentationsfolien sind vorzugsweise im Format 16:9 anzufertigen. Die Verwendung eigener Notebooks ist nicht vorgesehen.

Videos & Animationen

Bei integrierten Videos achten Sie bitte darauf, dass diese mit auf den Datenträger kopiert und im selben Verzeichnis wie der Vortrag abgespeichert sind. Es ist empfohlen, die Lauffähigkeit Ihrer Videos rechtzeitig vor Ihrem Vortrag auf dem Rechner im Konferenzsaal zu testen. Sollte ein manuelles Starten der Videos erforderlich sein, sprechen Sie dies bitte mit den Technikern ab.

Posterinformationen

Alle Poster-Beiträge werden während des gesamten Kongresses ausgestellt sein. Das Anbringen der Poster sollte bitte am 07.03.2024 bis 10:00 Uhr erfolgen. Bitte befestigen Sie das Poster an der bereitgestellten Stellwand. Befestigungsmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Format des Posters: Poster im Format DIN A0

Wir bitten Sie, die Poster am Freitag, 08.03.2024 nach Ende des Kolloquiums wieder abzunehmen. Nicht abgeholte Poster werden nicht aufbewahrt.

Informationen

Veranstalter

Das Dresdner Wasserbaukolloquium wird vom Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden veranstaltet und durch die Gesellschaft der Förderer des Hubert-Engels-Instituts für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden e. V. unterstützt.

Organisatorische Zuständigkeiten

Tagungsleitung: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm
Institut für Wasserbau und Technische
Hydromechanik (IWD)
Technische Universität Dresden

Organisation: Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl &
Dr.-Ing. Rocco Zimmermann
Institut für Wasserbau und Technische
Hydromechanik (IWD)
Technische Universität Dresden
in Kooperation mit INTERCOM Dresden GmbH

Aussteller/ INTERCOM Dresden GmbH

Inserate: **organisation@wasserbaukolloquium.de**

Abstractband

Die Beiträge des Tagungsprogramms werden in einem Abstractband, der in der Reihe „Dresdner Wasserbauliche Mitteilungen“ (ISBN 978-3-86780-766-1, ISSN 0949-5061) erscheint, sowie digital über das Hydraulic Engineering Repository (HENRY) der BAW veröffentlicht.

Informationen

Wissenschaftlicher Kontakt

Technische Universität Dresden
Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD)
01062 Dresden
Telefon: +49 (0) 351 463-34397
E-Mail: wasserbau@tu-dresden.de
Web: www.wasserbaukolloquium.de/2024

Anmeldung / Ausstellung

Intercom Dresden GmbH
Katharina Henze, Christian Nitzsche
Zellescher Weg 3
01069 Dresden
Telefon: +49 (0) 351 320 173 70
E-Mail: organisation@wasserbaukolloquium.de

Tagungsort

Maritim Hotel & Internationales Congress Center Dresden
Ostra-Ufer 2
01067 Dresden
www.dresden-congresscenter.de

Erfahrungsaustausch

Hacker-Pschorr
Altmarkt 10
01067 Dresden
www.hacker-pschorr-dresden.de

Konferenzsprache

Die Konferenzsprache ist Deutsch.

Informationen

Tagungsgebühr

Anmeldung	
Standard (Für Vortragende gelten Sonderregelungen.)	495,00 EUR
Ermäßigt (Direktstudenten*innen im Erststudium, Rentner*innen)	210,00 EUR
Teilnahme am Erfahrungsaustausch 9. März 2024 (Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.)	49,00 EUR
Führung durch die Dresdner Altstadt	16,00 EUR

Ein Autor/Vortragender jedes angenommenen Vortrags zahlt eine reduzierte Tagungsgebühr.

Fortbildungspunkte

Das 47. Dresdner Wasserbaukolloquium 2024 wurde von den Ingenieurkammern folgender Bundesländer im Voraus als Fortbildungsveranstaltung mit insgesamt 13 bis 15 Unterrichtseinheiten (bei Teilnahme an beiden Konferenztagen) anerkannt:

- Hessen (14 UE)
- Niedersachsen (13 UE)
- Saarland (14 UE)
- Sachsen (14 UE)
- Schleswig-Holstein (15 UE)

Bei den Ingenieurkammern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg ist eine Vergabe von Fortbildungspunkten nach individuell einzureichendem Antrag (Nachweis: Teilnahmebescheinigung) möglich. Rückmeldungen einiger weiterer Ingenieurkammern stehen momentan noch aus.

Informationen

Erfahrungsaustausch und Führung durch die Dresdner Altstadt

Am Donnerstagabend (7. März 2024) findet ab 19:30 Uhr der wissenschaftliche Erfahrungsaustausch im Restaurant „Hacker-Pschorr“ am Altmarkt 10 für dafür angemeldete Teilnehmer statt. Hier wird es neben der Möglichkeit zur kollegialen Vernetzung in entspannter und gemüthlicher Atmosphäre auch die Gelegenheit zum Austausch über den wissenschaftlichen Kontext hinaus geben. Ab 21:00 Uhr ist eine Stadtführung durch die Dresdner Altstadt geplant. Start- und Endpunkt ist das Hacker-Pschorr am Altmarkt. Auch hierfür wird um eine Registrierung im Vorfeld gebeten.

Adresse: Hacker-Pschorr
Altmarkt 10, 01067 Dresden
www.hacker-pschorr-dresden.de

Gebühr Stadtrundgang: 16,00 EUR pro Person

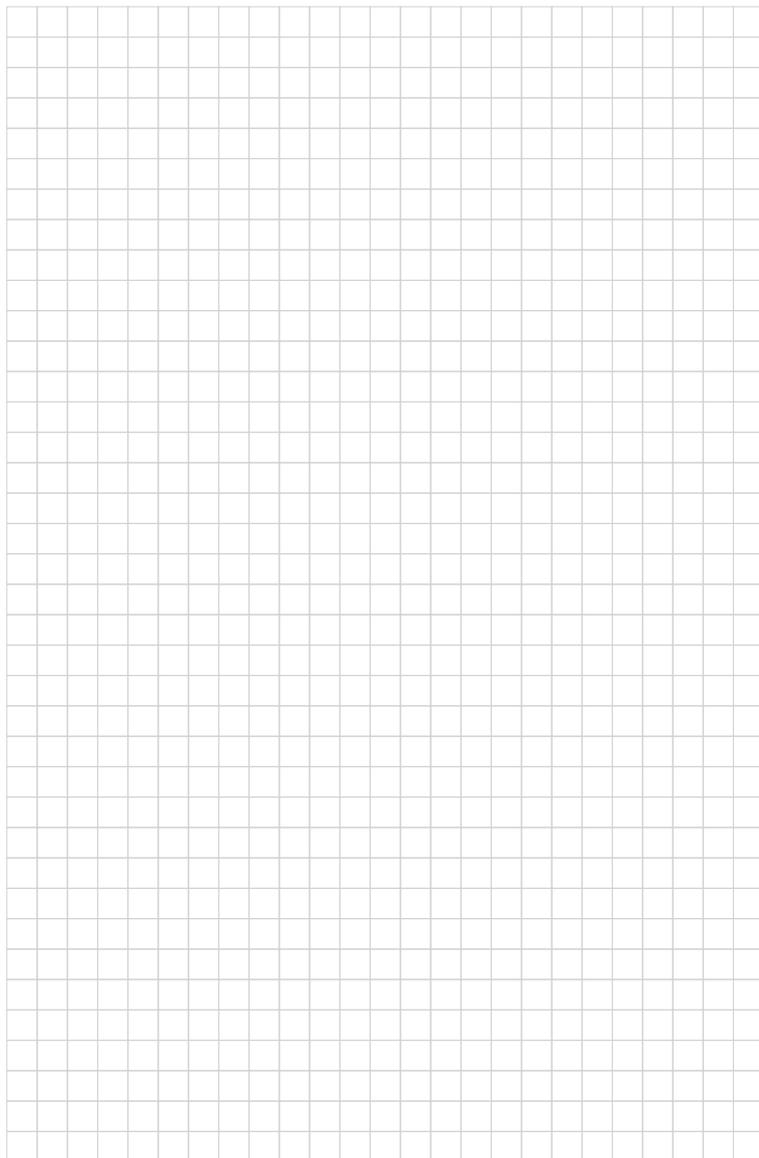
Gebühr Erfahrungsaustausch: 49,00 EUR pro Person inkl. Buffet
(Getränke auf Selbstzahlerbasis)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte buchen Sie rechtzeitig Ihre Teilnahme. Die Eintrittskarte erhalten Sie zu Konferenzbeginn bei der Registrierung im Tagungsbüro.

Wir freuen uns auf Sie!



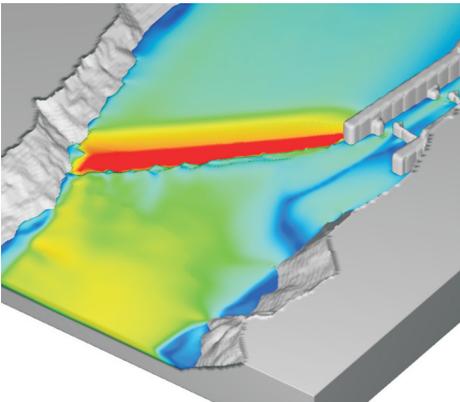
Notizen



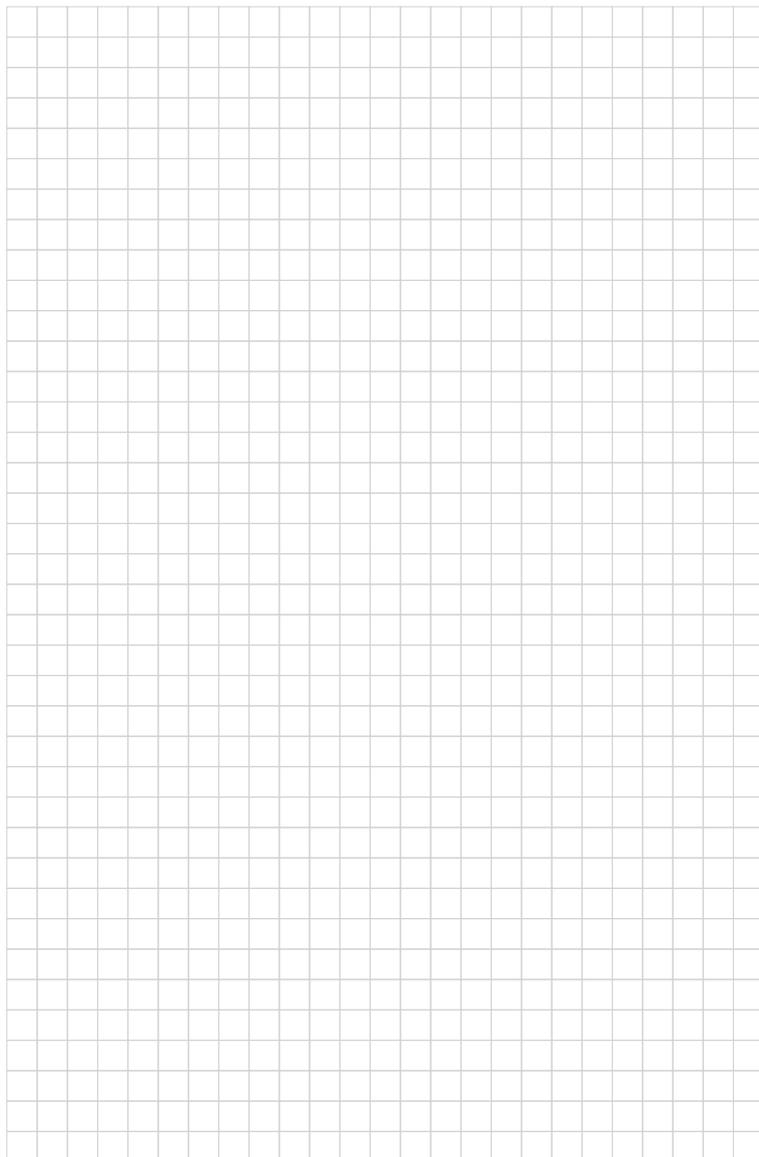
WASSER · VERKEHR · UMWELT

Beratung · Studien · Planung · Bauüberwachung

- Wasserkraftanlagen
- Fischauf- und Fischabstiegsanlagen
- Talsperren und Stauanlagen
- Hydraulik inkl. 2-D- und 3-D-Strömungssimulationen
- Hydrologie
- Hochwasserschutz und Starkregenrisikomanagement
- Gewässerentwicklung
- Baugrund- und Gründungsberatung
- Bathymetrie mit Sedimentstärkenerkundung
- Umwelt- und Landschaftsplanung
- Verkehrskonzepte und Verkehrsplanung
- Siedlungswasserwirtschaft
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination
- Projekt- und Kostensteuerung
- Sachverständigengutachten und Wertermittlung



Notizen



Impressum

Inhaltlich verantwortlich

Tagungsleiter

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm

Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD)

Technische Universität Dresden

Veranstalter

Technische Universität Dresden (IWD)

Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik

01062 Dresden

sowie

Gesellschaft der Förderer des Hubert-Engels-Instituts für
Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen
Universität Dresden e. V. (Förderverein)

Kongressagentur

Intercom Dresden GmbH

Zellescher Weg 3, 01069 Dresden

E-Mail: dresden@intercom.de

Inserentennachweis

ACS Control-System

Aurich und Hallbauer GmbH Mitteldeutsche Vermessungstechnik

Fichtner Water & Transportation GmbH

Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH

Technische Universität Dresden

Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD)

01062 Dresden

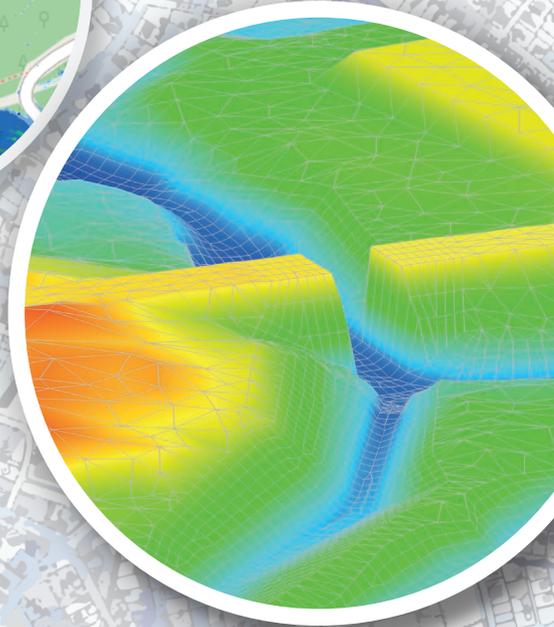
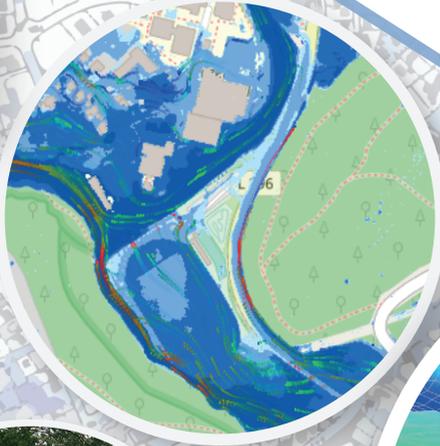
Telefon: +49 (0) 351 463-34397

Telefax: +49 (0) 351 463-37120

organisation@wasserbaukolloquium.de

www.wasserbaukolloquium.de

Stand: 28.02.2024



HydroAS

Leistungsstarke Software für die
hydrodynamisch-numerische 2D-Simulation

- Einsatz für Starkregenmodellierung, Hochwassersimulation, Gewässerentwicklung
- Wasserwirtschaftliche Modellierung für Klimaanpassungskonzepte und Maßnahmenplanungen
- Numerische Stabilität und hohe Performance bei leichter Bedienbarkeit



HydroAS MapView

Modellergebnisse interaktiv und
animiert im Web darstellen

- Überflutung durch Starkregen oder Hochwasser dynamisch darstellbar
- Adress-Suche, Kommentare im Web erfassbar
- Veröffentlichung im Web frei oder passwortgeschützt



HydroAS MapWork

Detaillierte 2D-Modelle im
Rasterformat oder als
gemischtes Netz erzeugen

- Performantes Pre- und Postprocessing im GIS
- Hoher Detaillierungsgrad durch verlustfreie Datenübernahme in das 2D-Modell
- Zusammenhängende Modelle mit über 400 Mio. Knoten



Aurich & Hallbauer GmbH
Mitteldeutsche Vermessungstechnik
www.vermessungsinstrumente.de

Tel.: 0341 4774731 E-Mail: service@vermessungsinstrumente.de

Wir freuen uns auf Sie an unserem Stand:



**Autarke, hochpräzise Monitoring
Systeme zur Überwachung von
Deichen, Pegelständen, Dämmen,
uvm.**



Basetime
PRECISION MONITORING

Digitale Vermessungslösungen für Bau, Archäologie, Vermessung, Landschaftsgestaltung